

Ihre Freund!

Mein Liebes danken besteht für Ihre unvermüdete Freundlichkeit; bedauern aber auf den
Lauf eines der prägnanten Jahre nicht eingehen zu können. Das Aufrecht in Prag ist sehr
ausgegeben, daß wir für einen Winter verschonend und eine kostliche Gelegenheit Ihren Geanderten
billig zu kaufen beabsichtigen wollen - es könnt nämlich ein der besten Mittelstellen in der Nähe der Stadt
gegen Wintertage, und da sie sehr verfallend ist, so kann man sie mir gegen eine bedeutende See-
zahlung überlassen.

Arbeitet jetzt ziemlich fleißig. Lichte mir zu schreiben, wenn ich das Gedicht fertig habe, ich
glaube meine Absicht, es mir weniger zu haben, ein. Ich will es Ihnen dann mitbringen. In
Linz sind 14 Tage befristet für im Winterurlaub nach China auf einer o zwei Tage.

Alles Abschied an die Spritze von mir Allen,

Trant. der Olye

Ihre

naphe 

1848

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely German or French, covering the upper half of the page.]



[Faint handwritten text, possibly a signature or date, located in the lower right quadrant.]

Handwritten text in cursive script, oriented vertically. The text is faint and difficult to decipher but appears to contain several lines of a letter or document.

Ms. A. 1. 1. 1.



FRATTENAD

Mr. W. G. ... (partially obscured)

St. Louis - ... (partially obscured)

Nadigrau

Handwritten blue ink scribbles and markings at the top of the page.